

Lesemütter

Beitrag von „Rena“ vom 16. April 2005 09:20

Ich hab keine Lesemütter, aber andere an meiner Schule schon. Die arbeiten so ähnlich wie du, glaube ich.

Ich habe von dieser Theorie noch nie was gehört...allerdings unterrichte ich Deutsch fachfremd, liegt's daran??

Bei mir lesen die Kinder seit der ersten Klasse geübte Sachen laut vor (mittlerweile auch ungeübte Texte, Klasse 3). Wie soll man denn sonst erkennen, mit welchen Buchstabenverbindungen ein Kind Schwierigkeiten hat ("Pfl" usw.)? Für mich war das auch immer schön, dadurch die Fortschritte mitzukriegen. Und ab Klasse 2 haben wir dann auch auf die Betonung geachtet.

Ein großes HÄH? und 🙄 von hier.

Das Verhalten deiner Konrektorin find ich unmöglich. Sollte das wieder vorkommen: mit dem Hinweis auf effektiv zu nutzende Unterrichtszeit die Diskussion sofort abbrechen, deine Bereitschaft für pädagogische Gespräche nach Schulschluss erklären. Und tschüß.

Steht bald mal wieder ein Elternabend an? Da könntest du noch einmal dein Konzept vorstellen,

falls du jetzt ein blödes Gefühl wegen der zugetexteten Mütter  hast.